

## Was geht uns der Regionalplan an?

Eine starke und intakte Region Stuttgart ist zweifellos ein Vorteil für die Bürgerinnen und Bürger in und um Stuttgart: Schienengebundener öffentlicher Nahverkehr, regionale Wirtschafts- und Tourismusförderung sowie die Koordinierung großer Kultur- und Sportveranstaltungen und Messen sind Aufgaben, die auf Ebene der Region oft besser gelöst werden können als in den Kreisen oder Gemeinden.

Wichtigste Aufgabe der Region neben dem regional bedeutsamen Personennahverkehr sind jedoch die regionale Verkehrsplanung sowie die Regional- und Landschaftsrahmenplanung.

Das von Ludwigsburg gewünschte Gewerbegebiet Schanzacker (zwischen Hohenasperg und Breuningerland), die Erweiterung des gemeinsamen Gewerbegebiets Laiern sowie ein weiteres 13 Hektar großes Wohngebiet nordwestlich der Hohenstange - all dies spielt in Regional- und / oder Landschaftsrahmenplanung eine Rolle.

So sollen z. B. in der derzeit in Bearbeitung befindlichen Regionalplanung Wohnbauschwerpunkte ausgewiesen werden, darunter auch das neue Wohngebiet nördlich der Hohenstange. Auch das gemeinsame Gewerbegebiet Laiern ist dort als Gewerbeschwerpunkt ausgewiesen. Ob dann dort

untersagt. Das Gebiet Schanzacker befindet sich in einem bisher als regionalem Grünzug ausgewiesenen Bereich.

Würde Tamm, Walheim oder Eberdingen eine solche Planung versuchen, wäre dies von Anfang aus aussichtslos. Ganz anders sieht dies dagegen bei der für ihre nachbarschaftliche Rücksichtnahme nicht gerade bekannten Großen Kreisstadt Ludwigsburg. Dieser wurde bisher fast jeder Wunsch von der Region erfüllt.

Deshalb ist es in diesem Fall von besonders hoher Bedeutung, dass wir alle in Tamm, also vom Bürgermeister und den GemeinderätInnen angefangen über die politischen Parteien bis hin zu möglichst vielen aktiven BürgerInnen an einem Strang ziehen und durch öffentlichkeitswirksame Aktionen auf unser Anliegen, das Gebiet nördlich des Aspergs als Freiraum weiterhin zu schützen, aufmerksam machen.

Mit der überragenden kulturhistorischen wie auch der überragenden landschaftsprägenden Bedeutung des Hohenaspergs für den nördlichen Landkreis ist es absolut unvereinbar, diesen Berg von allen Seiten regelrecht einzumauern.

Abgesehen davon ist es völlig falsch, dass für Speditionen dringend Gewerbeflächen benötigt



1 Erweiterung Laiern    2 Regionaler Wohnbauschwerpunkt    3 Schanzacker    4 Kernacker 2-3

tatsächlich auch gebaut wird, bleibt aber Entscheidung der jeweiligen Gemeinden. Das von Ludwigsburg vor allem für die Ansiedlung von Speditionen vorgesehene Gebiet Schanzacker ist im Entwurf des neuen Regionalplanes 2020, der im Sommer verabschiedet werden soll, bisher nicht enthalten.

Im Landschaftsrahmenplan werden vor allem rechtlich verbindliche Grünzüge festgelegt. In solchen Grünzügen ist (nahezu) jegliche Bebauung

würden: Sowohl im Gewerbegebiet „Perfekter Standort“ in Vaihingen als auch im Gewerbegebiet „Eichwald“ bei Sachsenheim als auch im Osten von Markgröningen gibt es freie Flächen für Logistikbetriebe.

Wir Tammer wollen uns auf jeden Fall nicht völlig von Straßen und Gewerbegebieten einmauern lassen! Unsere Forderung heißt: **Wir wollen weiterhin freie Sicht zum Hohenasperg.**

## Für Sie ....

### ... im Gemeinderat:

**Sonja Hanselmann-Jüttner**

Schorndorfer Weg 36

Tel. 60 55 83

e-mail [sonja@juettner.de](mailto:sonja@juettner.de)

**Elke Kohler**

Goethestraße 12

Tel. 50 53 658

e-mail [Ekohler1@aol.com](mailto:Ekohler1@aol.com)

**Albert Kütter**

Schorndorfer Weg 14

Tel. 60 70 91

e-mail [albert.kuetter@vodafone.de](mailto:albert.kuetter@vodafone.de)

**Alexander Maier**

Waiblinger Weg 15

Tel. 60 14 08

e-mail [alexander.maier10@arcor.de](mailto:alexander.maier10@arcor.de)

### ... im Landtag:

**Claus Schmiedel**

Bärenstraße 8

71638 Ludwigsburg

Tel. (07141) 956488-0

e-mail [claus.schmiedel@spd.landtag-bw.de](mailto:claus.schmiedel@spd.landtag-bw.de)

### ... als Bundestagskandidat:

**Thorsten Majer**

Sudetenstraße 46

74379 Ingersheim

Tel. (07142) 77 14 93

### ... im SPD-Ortsverein: **aktiv**

**Gerhard Jüttner**

Schorndorfer Weg 36

Tel. 60 55 83

e-mail [gerhard@juettner.de](mailto:gerhard@juettner.de)

**Elke Kohler**

Goethestraße 12

Tel. 50 53 658

e-mail [Ekohler1@aol.com](mailto:Ekohler1@aol.com)

**Karin Waldmann**

Jakobstraße 18

Tel 60 41 62

e-mail [waldmann.karin@t-online.de](mailto:waldmann.karin@t-online.de)

„SPD aktiv – nicht nur zu Wahlzeiten: Wir kommen zum Bürger“

**Ortsteilbesichtigungen am**

**25.04.2009:** Treffpunkt Wasserturm

**02.05.2009:** Treffpunkt Kreisel am Reitweg

**09.05.2009:** Treffpunkt Haupt- /

Rotwiesenstraße

jeweils samstags, 14. 30 Uhr

**Impressum:** Der Rote Hammel ist die Ortsvereinszeitung der Tammer SPD. Er wird an alle Tammer Haushalte verteilt. Erscheinungsweise: 2-mal pro Jahr Die Tammer SPD erreichen Sie im Internet unter [www.spd-tamm.de](http://www.spd-tamm.de) oder per e-mail an [vorstand@spd-tamm.de](mailto:vorstand@spd-tamm.de).

**Redaktion:** Sonja Hanselmann-Jüttner, Gerhard Jüttner, Elke Kohler, Karin Waldmann und weitere

**V.i.S.d.P.:** Gerhard Jüttner, Schorndorfer Weg 36, 71732 Tamm, Tel. 60 55 83

**Spenden** für den Roten Hammel nehmen wir gerne entgegen (nur bargeldlos!): Konto 95936 bei der KSK Ludwigsburg, BLZ 60450050. Der Rote Hammel wird aus Anzeigen und Kleinspenden finanziert.

**Druck:** Druckerei Justizvollzugsanstalt Heimsheim

Gemeinsam gestalten.  
Zukunft für Tamm.

**SPD**